



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 – Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 29. Januar 2026

220 Millionen Euro für Wasserstoff-Schwerlastverkehr: Knoerig erfreut über Planungs- und Investitionssicherheit

Das Bundesministerium für Verkehr gibt mit einem 220 Millionen Euro schweren Förderpaket einen kräftigen Impuls für klimafreundlichen Schwerlastverkehr, wie der heimische Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig mitteilt. Um den Markthochlauf anzukurbeln, wird die Wasserstoffbetankungsinfrastruktur in Verbindung mit wasserstoffbetriebenen Nutzfahrzeugen gefördert. So sollen bis zu 40 neue Tankstellen gebaut und 400 H₂-Lkw auf die Straße gebracht werden. Schritt für Schritt entsteht so ein zuverlässiges Grundnetz, welches Speditionen und Firmen dem Umstieg auf klimafreundliche Antriebe erleichtert.

„Mit dieser Förderung verschaffen wir als unionsgeführte Bundesregierung unseren Unternehmen konkrete Planungssicherheit und neue Chancen für saubere Transportlösungen als Ergänzung zu batterieelektrischen Antrieben“, freut sich CDU-Politiker Knoerig. Und weiter: „Wasserstofftechnologie ist ein zentraler Baustein für die Mobilitätswende. Die Mittel ermöglichen es Unternehmen in den Landkreisen Diepholz und Nienburg, in Fahrzeuge und Infrastruktur zu investieren und so aktiv zum Klimaschutz beizutragen.“

In Knoerigs Wahlkreis ist das Thema Wasserstoff schon seit mehreren Jahren präsent: So gibt es im Stuhrer Ortsteil Groß-Mackenstedt bereits seit 2018 eine Tankstelle mit öffentlich zugänglicher Wasserstoffstation, die als Vorreiter einer modernen, lokalen Infrastruktur gilt. Der Landkreis Diepholz ist zudem Gründungsmitglied des Wasserstoffnetzwerks Leine-Weser, das 2022 mit Nachbar-Kommunen, der IHK Hannover und dem Amt für regionale Landesentwicklung gestartet wurde, um Projekte vor Ort zu bündeln, Akteure zu vernetzen und den Aufbau von Wasserstofftechnologie voranzutreiben. Knoerig selbst hat in den vergangenen Jahren außerdem mehrere Pilotprojekte heimischer Firmen begleitet, die sich den Fokus auf innovative Wasserstofflösungen legen, sowie diverse Themenveranstaltungen in diesem Bereich initiiert.

Projektanträge für die Förderung des Bundesverkehrsministeriums können bis 31. Mai 2026 über *easy-Online* eingereicht werden. Parallel findet am 17. Februar ein Online-Seminar zur Förderung statt. Weiterführende Informationen stellt das BMV unter folgendem Link bereit: <https://www.bmv.de/SharedDocs/DE/Pressemitteilungen/2026/005-schnieder-bmv-foerdert-klimafreundlichen-schwerlastverkehr.html?nn=76092>.

PRESSEMITTEILUNG